



Medieninformation vom 1. März 2013

7800 Rosen für Winterthur

Am Samstag, 9. März 2013 verkaufen freiwillige Helferinnen und Helfer Rosen zugunsten von «Brot für alle», «Fastenopfer» und «Partner Sein». Rund 7800 Rosen mit dem Gütesiegel für Fairen Handel von Max Havelaar sollen in Winterthur dazu beitragen, dass die lokale Bevölkerung in der ganzen Welt bei ihrem Recht auf Nahrung unterstützt wird.

Am Samstagvormittag, 9. März, bieten Freiwillige in Winterthur 7800 Rosen für fünf Franken pro Stück zum Kauf an. Die Migros stellt die Blumen auch in diesem Jahr gratis zur Verfügung. Der Erlös der Rosenaktion fliesst vollumfänglich in die Projektarbeit der Werke «Brot für alle», «Fastenopfer» und «Partner Sein».

Solidarische Winterthurerinnen und Winterthurer

Schweizweit stehen im Rahmen der ökumenischen Kampagne 160 000 Rosen zum Verkauf – gesamtschweizerisch kauft jede 43. Person eine Rose. Weitaus solidarischer ist erfahrungsgemäss die Bevölkerung in Winterthur: Gemäss dem Organisationsteam geht hier fast jede 15. Person mit einer Rose nach Hause.

Rosen zur Freude und für Nahrung

Unter dem Motto «Ohne Land kein Brot» wenden sich die Werke gegen das sogenannte Land Grabbing, das in vielen Ländern Asiens, Afrikas und Lateinamerikas zu beobachten ist. Dabei wird fruchtbares Land zum Spekulationsobjekt und zum Investitionsgut von westlichen Firmen und Hedgefonds sowie staatlichen Investitionsgesellschaften aus China, Ostasien oder dem arabischen Raum. Diese Investoren reissen sich riesige Ackerflächen unter den Nagel und schliessen für 50 bis 99 Jahre Pachtverträge ab, die ihnen die exklusive Verfügungsgewalt über das Land und das damit verbundene Wasser zugestehen. Die Folge ist, dass die einheimischen Bauern ihre Lebensgrundlage verlieren.

Die kirchlichen Hilfswerke setzen sich für das Recht auf Nahrung der lokalen Bevölkerung ein. Mit dem Erlös des Rosenverkaufs werden Projekte mitfinanziert, die vom Land Grabbing betroffene Menschen im Kampf um ihre Existenz unterstützen.



Verkaufsstellen in Winterthur:

Oberwinterthur

9.00 - 12.00 Uhr Claroladen, Geissbergers Culinarium, Coop Hegi,

9.00 - 13.00 Uhr Migros Römertor

Rosenberg

9.00 - 14.00 Uhr in der Halle des Einkaufszentrums Rosenberg

Seen

10.30 - 15.00 Uhr in der Mall des Migros-Einkaufszentrums

Stadt

ab 9.00 Uhr Ecke Marktgasse/Casinostrasse, im Einkaufszentrum Deutweg, Pflanzschulstrasse 9, sowie beim Hotel Wartmann, Rudolfstrasse 15

Töss

8.30 - 14.00 Uhr im Zentrum Töss mit den ref. Pfr. Christian Eggenberger und Pfr. Helge Fiebig sowie Ines Bolthausen, Pastoralassistentin der röm.-kath. Pfarrei St. Josef.

Veltheim

9.00 - ca. 12.00 Uhr vor dem Coop an der Feldstrasse in Veltheim, zwar ohne Stargast, aber mit den 4.Klass-Unti-Kindern

Wülflingen

Am Lindenplatz 9.00 - 12.00 Uhr mit Kaffee und Kuchen

Fotomaterial

Wenn Sie Fotos machen wollen, wie die 7800 Rosen im Kirchgemeindehaus Liebestrasse angeliefert resp. von den Verteilteams abgeholt werden, wenden Sie sich an: claudia.sedioli@kath-winterthur.ch.

Zusätzliche Informationen und druckfähiges Bildmaterial zur [Fastenkampagne](#) der christlichen Partnerhilfswerke finden Sie unter dem Link [Medien](#).

Für weitere Informationen

Römisch-katholische Kirchgemeinde Winterthur

Claudia Sedioli / Verantwortliche Kommunikation

claudia.sedioli@kath-winterthur.ch / Tel. 052 224 03 85

Verband der evang.-ref. Kirchgemeinden von Winterthur

Peter Meier / Informationsbeauftragter

peter.meier@zh.ref.ch / Tel. 079 336 27 51